

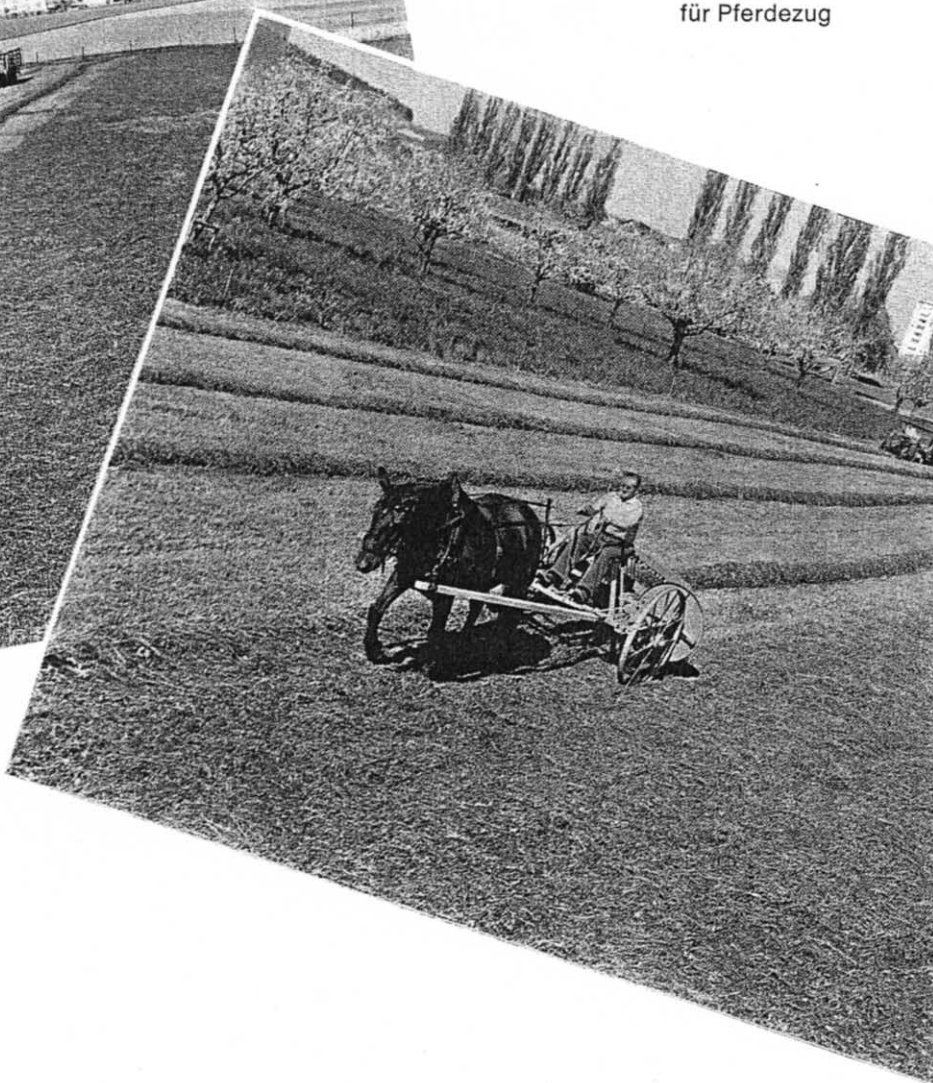
Kombinierte Schwadenrechen

Agrar

für Traktoren



für Pferdezug



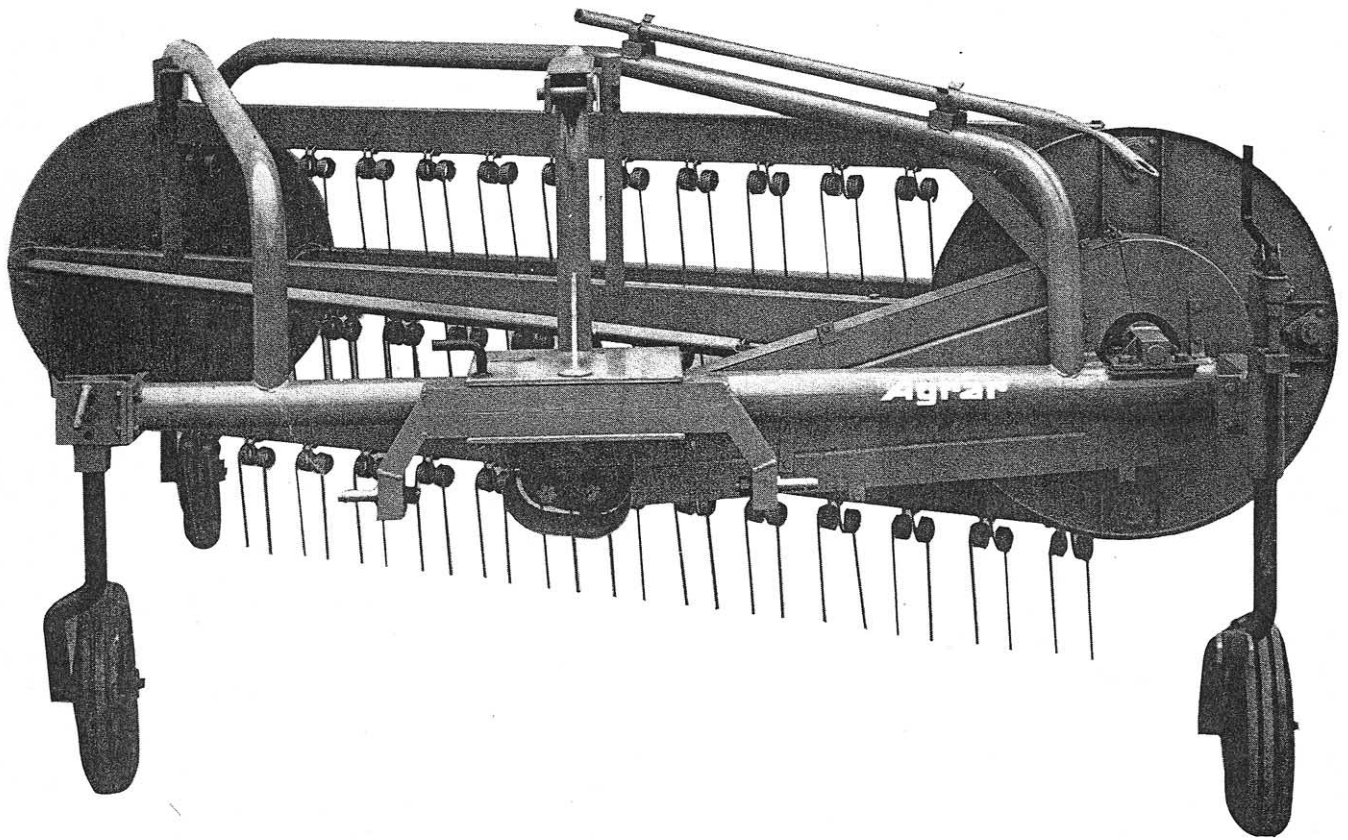
**Saubere Arbeit beim Rechen und
Schwadenziehen**

**Keine gezopften Mahden, daher gute
Durchlüftung**

Vielseitige Verwendungsmöglichkeit

**Äusserst schonende Behandlung von
Grün- und Dürrfutter**

... alles Vorzüge, die den AGRAR-Schwadenrechen seit vielen Jahren so beliebt machten – und ihn in der Zukunft weiterhin beliebt machen werden. Der neue Schwadenrechen «Agrar» wird immer mehr fremde Maschinen verdrängen, die in der Dürrguternte das Futter «ausdreschen» und nährstoffhaltige Pflanzenblätter verlorengehen lassen. Ob Sie die Maschine wählen für Zapfwellen-Antrieb – oder ob die Maschine für Pferdezug für Ihren Betrieb besser passt –, immer die gleich gute Arbeit und die grosse Arbeitsentlastung durch den AGRAR-Schwadenrechen.



Kombinierte Schwadenrechen

Agrar

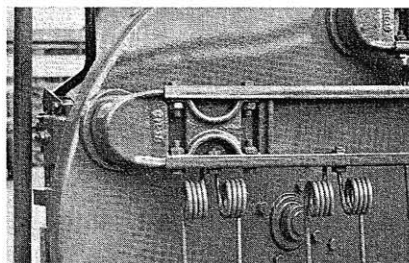
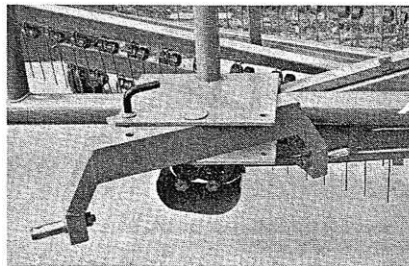
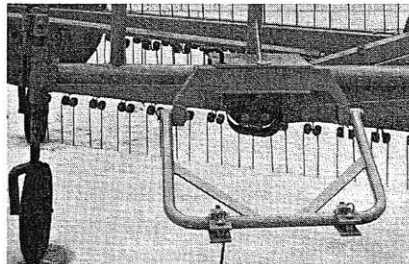
Typ ZS

für Zapfwellen-Antrieb für Traktoren
zur Befestigung an die 3-Punkt-Hydraulik

In zügiger Fahrt, allerdings den Futter- und Geländebedingungen angepasst, zieht dieser neue Zapfwellen-Schwadenrechen AGRAR seine lockeren, nicht gezopften Schwaden. Ob Sie Schwaden ziehen zum Aufladen oder ob Sie in Anweilsilage arbeiten – immer die gleiche, saubere Recharbeit trotz grösster Schonung vom Futter.

Auch beim Wenden von breitliegendem Futter eine durchgreifende Lockerung des Erntegutes und eine unwahrscheinlich hohe Flächenleistung. Umstellung vom Rechen zum Wenden oder umgekehrt: Durch Umstecken der Gelenkwelle am Wendegetriebe. Einfacher geht's nicht.

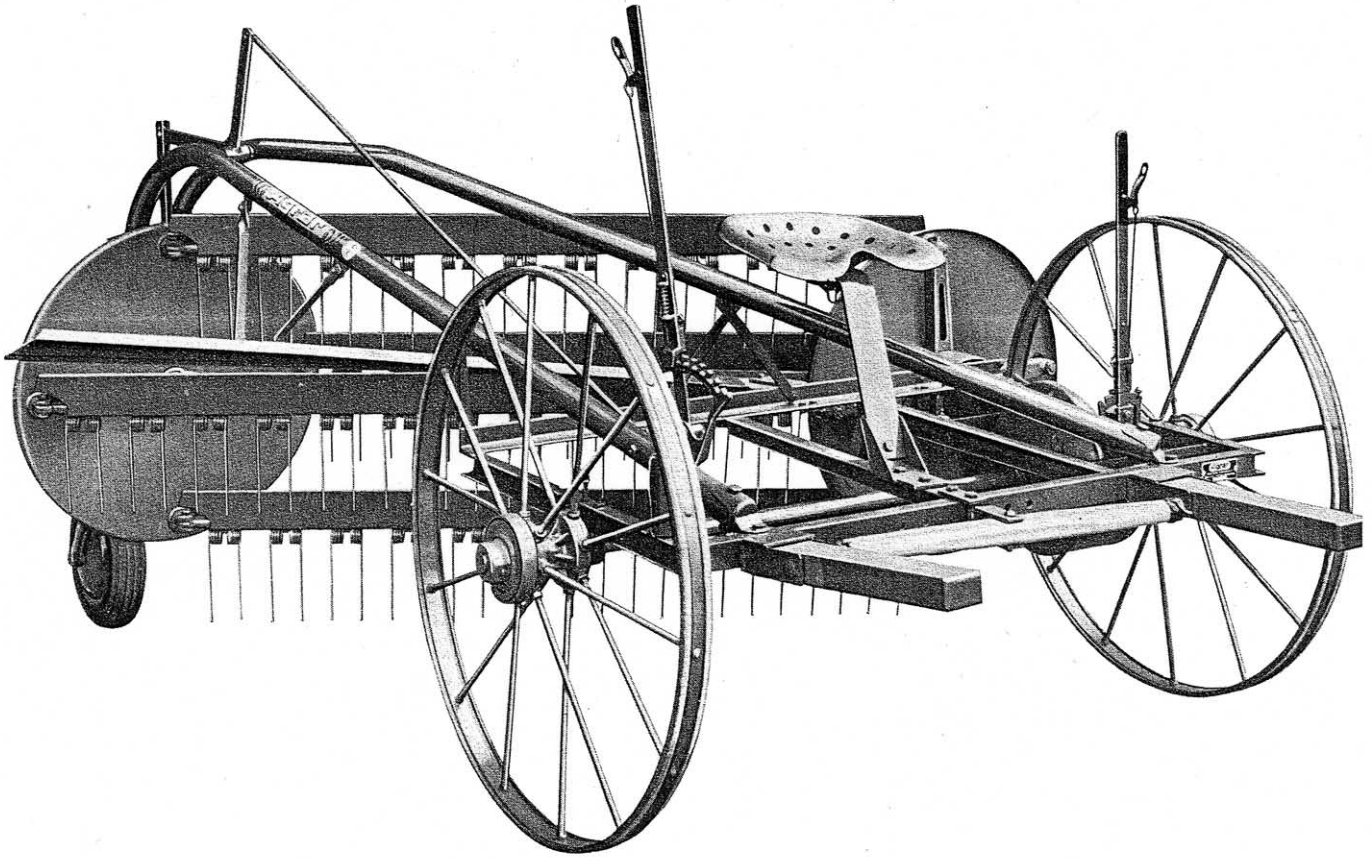
Beim Strassentransport ist die Maschine im Längszug kaum breiter als der Traktor selbst. Der Zapfwellen-Schwadenrechen AGRAR lässt sich ohne weiteres auch an jedes beliebige Fahrzeug anhängen. Die Längszugdeichsel gehört zum Normalzubehör.



Wo am Traktor die 3-Punkt-Hydraulik fehlt, erfolgt der Anschluss der Maschine durch die spezielle Konsole an der Ackerschleife oder am Trittbrett. In jedem Fall rasche und mühelose Ankupplung der Maschine am Traktor.

Im Emd und kurzen Futter soll die Arbeitsbreite grösser sein als bei langem und schwerem Erntegut. Daher im Normalzubehör inbegriffen: Verstellmöglichkeit des Neigungswinkels zur Traktor-Hinterachse.

Leicht zugängliche Befestigung der Doppel-Federzinken am 4teiligen Haspel. Verschlossene und wartungsfreie Kugellagerung an allen Rechenträgern.

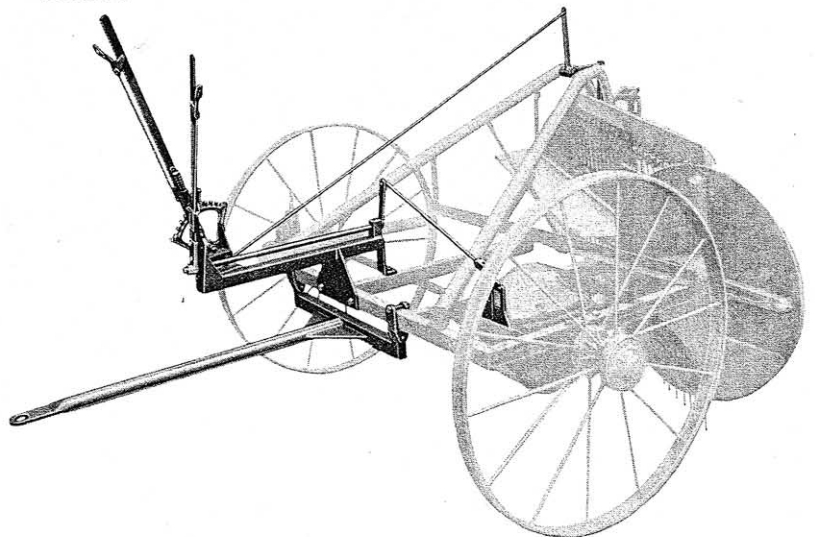
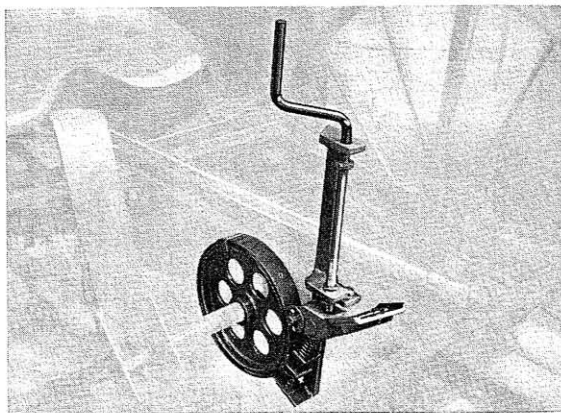
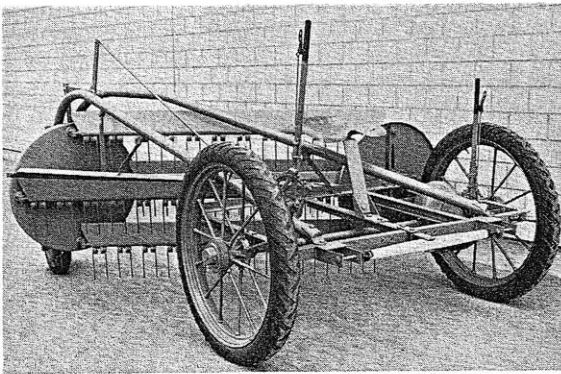


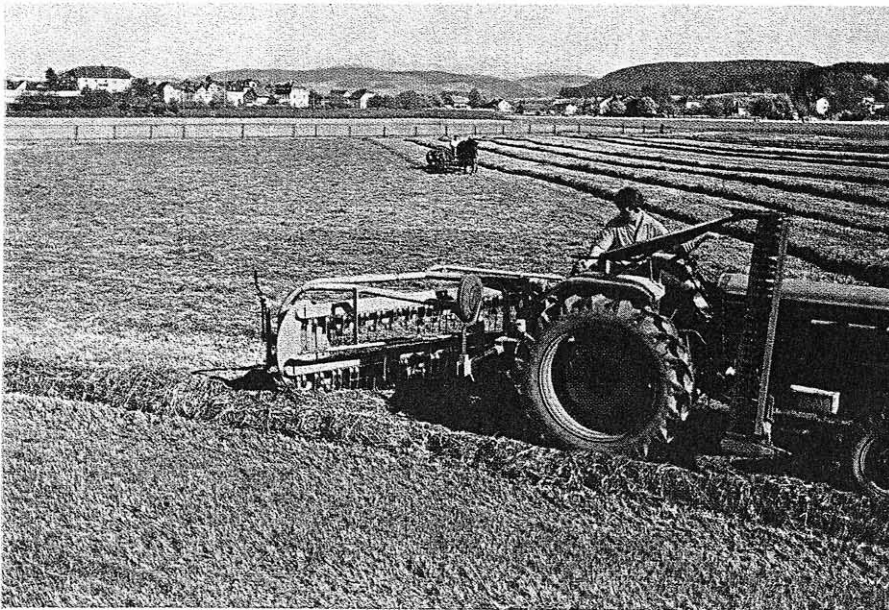
Agrar-Duplex

kombinierter Schwadenrechen
für Pferdezug mit Eisenbereifung
oder
mit kompletter Pneubereifung

Auf Tausenden von grösseren und kleineren Landwirtschaftsbetrieben ist diese Maschine schon seit Jahren ein unentbehrlicher Helfer. Trotz unverwüstlicher Bauart ist diese Maschine leichtzöglich. Auf dem grossen Betrieb im Flachland wird diese Maschine vielfach eingesetzt, um mit dem noch vorhandenen Pferd zu mähdeln. So bleibt der Traktor frei für den Einsatz des Ladewagens. Der Schwadenrechen Agrar-Duplex ist für Pferde- und Traktorzug lieferbar, ebenso für den ausschliesslichen Traktorzug mit der Einmann-Bedienung oder mit der bequemen Sitzdeichsel für die Einachser.

Der Bergbetrieb zieht diesen Schwadenrechen meistens mit der bequemen Hand- und Fussbremse vor. Die vielseitige Einsatzmöglichkeit dieses Schwadenrechens, seine saubere Arbeit und schonende Behandlung des Futters machen diese Maschine so beliebt.





Kombinierte Schwadenrechen

Agrar

der zuverlässige Helfer auf jedem Betrieb

lieferbar für Zapfwellen-Antrieb und anschliessbar an die 3-Punkt-Hydraulik oder an die Ackerschneibe des Traktors

Dem forcierten Traktorbetrieb entsprechend haben unsere Konstrukteure beim Bau dieses neuen Zapfwellen-Schwadenrechen auf eine aussergewöhnliche Solidität grössten Wert gelegt. Die reichen, langjährigen Erfahrungen, die wir im Bau von Schwadenrechen haben, sind restlos ausgewertet worden. In staubdicht abgeschlossenen Kugellagern drehen sich die 4 Rechen und schieben das Futter an eine luftige Mahde. Also auch hier das gleiche Arbeitsprinzip wie bei der Maschine für Pferdezug.

Der Zapfwellen-Schwadenrechen AGRAR Typ ZS

kann dank seinem zweiten Zapfwellen-Anschluss auch zum Wenden von Futter eingesetzt werden. Schneller dreht sich in diesem Fall der Zinkenhaspel in umgekehrtem Sinn, und zum Wenden sind die Zinken etwas höher ab Boden zu stellen. Grosse Flächenleistung, schonende Futterbehandlung und grosser Zeitgewinn sind auch bei diesem Einsatz die sichtbaren Resultate.

Technische Angaben:

Schwadenrechen Agrar Typ ZS für Zapfwellen-Antrieb

Arbeitsbreite beim Wenden und Mähdeln	bis 250 cm	Normalzubehör (im Preis inbegriffen) Gelenkwelle mit Unfallschutz Alle 3 Stützräder pneubereift Längszug-Deichsel für Strassentransport Anhängervorrichtung für 3-Punkt-Hydraulik oder Ackerschneibe
Breite für Strassentransport	190 cm	
Gewicht komplett	ca. 370 kg	

Schwadenrechen Agrar-Duplex mit Bodenantrieb

Arbeitsbreite beim Wenden und Mähdeln	200 cm	Normalausrüstung (im Preis inbegriffen): einspännig, mit Fettpresse und Schlüssel mit hinterer Pneutragrolle Sonderausrüstung gegen Mehrpreis: alle Räder Pneubereifung Hand- und Fussbremse Einmann-Bedienung für Traktorzug Traktordeichsel zusätzlich (nötig, wenn Maschine für Pferde- und Traktorzug eingesetzt wird) Zweispänner-Zugvorrichtung
Haspellänge	180 cm	
Gewicht	330 kg	

Abbildungen und Angaben unverbindlich
Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Agrar

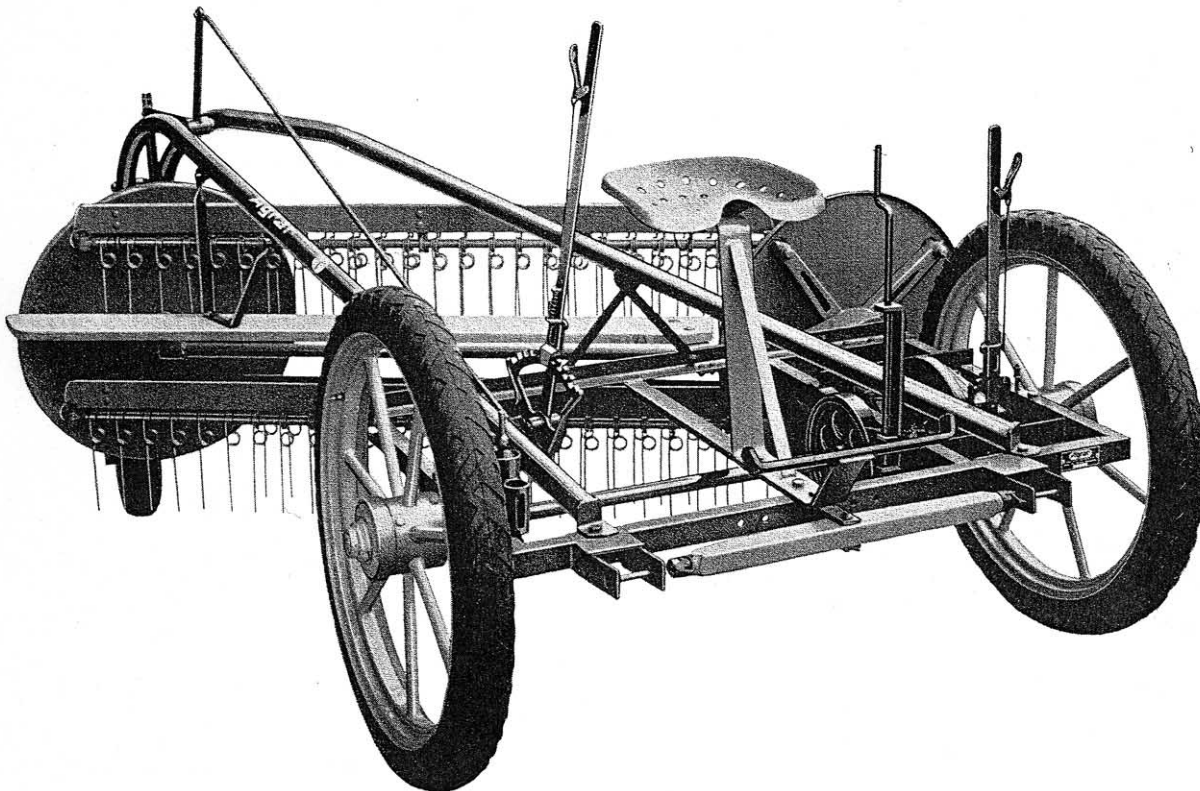
Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen AG

Telefon (073) 22 01 22 9500 Wil SG

Gebrauchsanleitung und Ersatzteilliste

für den

kombinierten Schwadenrechen «Agrar-Duplex»



Wenn Sie möglichst lang mit dem DUPLEX störungsfrei arbeiten möchten, dann nehmen Sie sich Zeit dazu, die Betriebsanleitung gründlich durchzulesen. Die Beobachtung der Betriebsvorschriften hat auf die gute Arbeitsleistung der Maschine, auf ihre Leichtzügigkeit und auf ihre Haltbarkeit den grössten Einfluss. Für Schäden am Schwadenrechen, die durch die Nichtbefolgung der Betriebsvorschriften entstehen, kann die Fabrik keinerlei Garantieleistungen übernehmen.

① Transport der Maschine auf Strassen und Feldwegen.

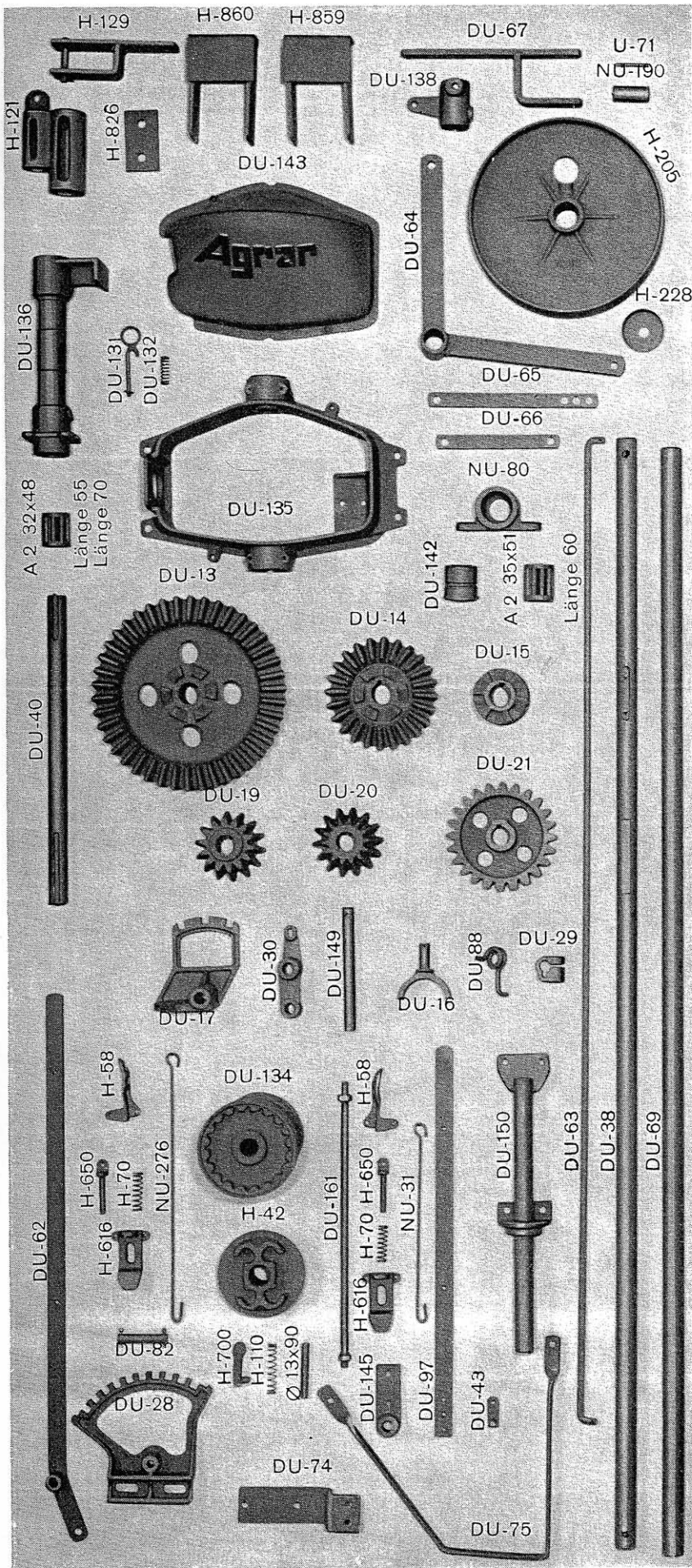
Bei Strassenfahrt oder auf Feldwegen muss der Haspel ganz aufgezogen werden. Die Zinken können dann nicht beschädigt werden. Wenn der Haspel ganz aufgezogen ist, wird die hintere Laufrolle automatisch arretiert, damit die Tragrolle bei rascher Fahrt nicht seitlich flattern kann.

② Inbetriebsetzung der Maschine.

Zur Inbetriebsetzung ist die Maschine anzuhalten. Sofern der Haspel während der Fahrt zum Wenden oder Rechen eingeschaltet wird, so verursacht diese plötzliche Einschaltung auf Kupplung und Getriebe einen solchen Schlag, dass Defekte unvermeidlich sind. Die Einschaltung erfolgt durch das Einstellen des Kupplungshebels nach rechts oder links. Im Einschaltsegment finden Sie einen kleinen Sicherungshebel, der immer seitlich tief gestellt sein muss. Je nach der zu verrichtenden Arbeit der Maschine ist seine Stellung rechts oder links. Er verhindert, dass aus Unachtsamkeit beim Ausschalten der Maschine die gegenteilige Drehrichtung eingeschaltet werden kann, was unweigerlich zu Zahnradbrüchen führen müsste.

Selbstverständlich ist auch bei der Inbetriebsetzung die Höhe des Zinkenhaspels zum Boden richtig einzustellen. Ein zu tiefes Einstellen der Zinkenhöhe beeinflusst die Leichtigkeit der Maschine und hat Zinkenverbiegungen zur Folge. Bei Hindernissen, Gräben, Böschungen etc. soll der Haspel vom Boden abgehoben werden.

Fortsetzung auf Seite 4



Stück No.	Benennung des Stückes
DU-13	Kegelrad (grosses)
DU-14	Kegelrad (kleines)
DU-15	Kupplungsmuffe
DU-16	Kupplungshebel
DU-17	Segment
DU-19	kon. Zahnkolben
DU-20	kon. Zahnkolben
DU-21	Strinrad
DU-28	Segment
DU-29	Mitnehmerstück
DU-30	Schalthebel
DU-38	Radachse
DU-40	Getriebewelle
DU-43	Stellhebel
DU-62	Stellhebel
DU-63	Zugstange
DU-64	Aufzughebel
DU-65	Aufzugband
DU-66	Aufzugband
DU-67	Gabelhebel
DU-69	Verbindungsrohr
DU-74	Halter für Abstreifbrett
DU-75	Aufhängebügel
DU-82	Bolzen
DU-88	Feder
DU-97	Kupplungshebel
DU-131	Riegel
DU-132	Druckfeder
DU-134	Lauf radnabe
DU-136	Getriebelager
DU-138	Drehkopf
DU-143	Deckel zum Getriebe
DU-145	Hebelsockel
DU-149	Kupplungswelle
DU-150	Haspelwelle vorn
DU-161	Speichen
DU-248	Lagerbüchse zum Getriebe
DU-249	Getrieberahmen
NU-31	Zugstängli
NU-80	Achslager
NU-190	Distanzrohr
NU-276	Zugstängli
H-42	Klinkenscheibe
H-58	Daumenklinke
H-70	Riegelfeder
H-110	Klinkenfeder
H-121	Peitschenhalter
H-129	Waaghalter
H-205	Laufrolle hinten
H-228	Schutzhülse
H-616	Riegel
H-700	Radklinken
H-826	Unterlage z. Landenhalter
H-859	Landenhalter rechts
H-860	Landenhalter links
A2 32/48	Rollenlager (Länge angeb.)
A2 35/52	Rollenlager (Länge angeb.)
Ø 13x90	Bolzen

3 Schmierung der Maschine.

Gründlich schmieren – länger fahren! Mühelos und innert kürzester Zeit haben Sie den Rechen durchgeschmiert, denn alle Schmierstellen sind mit Schmiernippeln versehen.

Die Zahnkolben im Getriebekasten auf dem Haspelantrieb sollten mit Fett wenig geschmiert werden.

Alle Fettpressen-Schmierstellen sind alle 4 Arbeitsstunden durchzuschmieren. Haben Sie beachtet, dass auch an den Zahnkolben im Getriebekasten Schmiernippel sitzen? Verstopfte und verstaubte Schmiernippel sollen vor dem Fetten gereinigt werden, weil Sie sonst den Schmutz in die Lager pressen. Wenn ein Schmiernippel so stark verstopft ist, dass kein Fett mehr durchgeht, soll der Nippel ausgeschraubt, Nippel und Schmierloch gereinigt und wieder eingesetzt werden.

Die Kupplungsmuffe soll hie und da einige Tropfen Öl erhalten. Dasselbe gilt auch für die Welle, auf der die Kupplung hin und her schiebt.

Wenn Ihr Schwadenrechen hinten mit einer Pneurole ausgerüstet ist, dann haben Sie gewiss beachtet, dass dort der Schmiernippel fehlt. Diese Pneurole hat Dauer-Schmierung und muss nur etwa alle zwei Jahre geschmiert werden. Sie können dann das ganze Rad abziehen, indem Sie die 6-kt.-Schraube lösen, die Scheibe abnehmen und dann die Kugellager frisch mit Fett füllen.

Verwenden Sie ein gutes Schmierfett! Wir können Ihnen das bekannte ASEOL-Schmierfett in Kilobüchsen mit praktischer Abfüllvorrichtung liefern.

4 Das Arbeiten der Maschine beim «Mähdeln und Rechen».

Beim Mähdeln und Rechen soll mit der Maschine stets rechtsherum gefahren werden, d. h. ähnlich wie mit der Mähmaschine nach der rechten Seite, sodass das Haspelende bei der Schwenkung den kleineren Weg macht.

Das Mähdeln bei schwerem Futter geschieht vorteilhaft von der Mitte des zu bearbeitenden Grundstückes aus. Gewöhnlich soll nur die Längsseite bearbeitet werden, die Mahden liegen dann schön in gleicher Richtung. Auf der Querseite oben und unten, wird leer gefahren. Die Mahden können von einer Seite doppelt und dreifach überschlagen werden. Man kann aber auch Doppelmahden machen, indem man von der einen Seite von rechts her und von der andern Seite von links her die Schwaden zusammenarbeitet. Je nach dem Futter und der Beschaffenheit des Grundstückes muss jeder Landwirt die vorteilhafteste Arbeitsweise sich überlegen und erst nachher mit dem Fahren beginnen. Im übrigen werden Sie gewiss schon nach kurzer Zeit die für Ihr Gelände sich am besten eignende Arbeitsweise herausfinden.

5 Das Arbeiten der Maschine beim Wenden.

Wenn Sie die Kupplung auf das grössere Zahnrad einschalten, dann läuft der Zinkenhaspel auf die entgegengesetzte Seite als beim Mähdeln, und weist somit eine grössere Tourenzahl auf. Auf diese Art ist die Maschine zum Wenden eingestellt. Bereits beim Zetten des Futters ist darauf zu achten, dass beim Beginn des zu bearbeitenden Feldes ein kleiner Streifen von ca. 25–30 cm frei bleibt. Die Maschine arbeitet nämlich seitwärts und somit verhüten Sie, dass das gewendete Futter auf das angrenzende Wiesland geworfen wird. Auch beim Wenden soll mit der Maschine, wenn irgendwie möglich, rechtsherum gefahren werden.

6 Allgemeine Hinweise.

Die Fahrgeschwindigkeit soll nicht über 6 km betragen, besonders beim Wenden nicht, weil dann der Haspel mit grösserer Tourenzahl arbeitet.

Wenn die Maschine nicht mehr gebraucht wird, gehört sie unter Dach gestellt. Sie können auf diese Weise die Lebensdauer des Schwadenrechens wesentlich erweitern.

Ist Ihr Duplex-Schwadenrechen mit einer Bremse ausgerüstet? In diesem Falle müssen Sie unbedingt darauf achten, dass die Bremse nur bei Vorwärtsbewegung der Maschine Wirkung hat. Sie dürfen also den Schwadenrechen nicht an einer Halde nach rückwärts hinstellen, denn sonst rollt er Ihnen zu Tal und Sie haben nachher eine verunfallte und stark beschädigte Maschine.

Am Schwadenrechen dürfen keine Schutzvorrichtungen abgenommen werden!

Geben Sie uns bei Ersatzteil-Bestellungen immer die Nummer des gewünschten Stückes an. Ist die Nummer auf dem Ersatzteil nicht gut leserlich, dann vergleichen Sie das Stück mit der Ersatzteilliste oder senden Sie uns das defekte Stück als Muster ein.

Bei evtl. Unklarheiten über die Arbeitsweise, Einstellung, Pflege und den Unterhalt der Maschine erteilt die Fabrik bereitwilligst jede Auskunft.



Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen AG. Wil SG

Telefon (073) 601 21